



## Wir über uns

Menschen beim Eintritt in die Arbeitswelt zu unterstützen, Arbeitsplätze zu erhalten und die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen zu sichern – das zählen die Beruflichen Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft (bfz) gGmbH zu ihren wesentlichen Aufgaben. Praxisnähe und exzellente Vernetzungen der einzelnen Tätigkeitsbereiche sind dabei zwei unserer Hauptkompetenzen.

Mit über 3.000 Mitarbeiter\*innen sind die bfz eines der größten und erfolgreichsten Dienstleistungsunternehmen in den Feldern Bildung, Beratung sowie personale und soziale Dienstleistung in Deutschland.

Als Partner der Arbeitsagenturen, Arbeitsgemeinschaften, Unternehmen, Ministerien und Kommunen sind die bfz an rund 170 Orten mit Schulungsstätten in ganz Bayern vertreten. Dort bieten sie mehr als 1.000 Lehrgangs- und Seminarkonzepte für nahezu jeden individuellen Bedarf an.

Ein breit gefächertes Angebot unterschiedlichster Ausbildungsberufe – das bieten Ihnen die 56 Fachschulen, Berufsfachschulen sowie Fachakademien der bfz gGmbH. Und weil wir an 19 Standorten in Bayern sowie in Radolfzell in Baden-Württemberg aktiv sind, wartet Ihr Traumberuf gleich in der Nähe.

**Ideal, um Ihre Ausbildung, Familie und Freunde unter einen Hut zu bringen!**

**Ausbildungsdauer: 2 Jahre in Vollzeit**

## Starten Sie durch.

### Eine Ausbildung, die sich lohnt:

Als Sozialbetreuer\*in packen Sie an, denken mit und gehen kreativ mit anderen Menschen um.

An unserer staatlich anerkannten Berufsfachschule gestalten wir mit Ihnen und Ihren Mitschüler\*innen das Lernen und Lehren miteinander, in einer partnerschaftlichen, ungezwungenen Lernatmosphäre.

### Bewerben Sie sich jetzt!

### Ihr Ansprechpartner für die Bewerbung

#### Berufsfachschule für Sozialpflege Forchheim der bfz gGmbH

Katja Schultes-Kaufmann  
(Schulleitung)  
Konrad-Ott-Straße 2  
91301 Forchheim  
E-Mail [katja.schultes-kaufmann@bfz.de](mailto:katja.schultes-kaufmann@bfz.de)

### Ihre Ansprechpartner für Fragen zur Schule

#### Schulsekretariat

Telefon 091913205-12  
E-Mail [schulsekretariat-fo@bfz.de](mailto:schulsekretariat-fo@bfz.de)  
Internet [www.schulen.bfz.de/sozialpflege/](http://www.schulen.bfz.de/sozialpflege/)



## Berufsfachschule für Sozialpflege der bfz gGmbH



Ausbildung zum\*zur  
staatlich geprüften

## Sozialbetreuer\*in Pflegfachhelfer\*in

(Vollzeit)



Pflege  
Betreuung  
Kommunikation  
Hauswirtschaft  
Rechtskunde





## Berufsbild

Als Sozialbetreuerin oder Sozialbetreuer packen Sie an, denken mit und gehen kreativ mit anderen Menschen um.

In der Sozialbetreuung ist Ihre Vielseitigkeit gefragt, wenn Sie behinderte, kranke und alte Menschen im Alltag begleiten. Dabei geht es darum, deren körperliche und geistige Beweglichkeit zu fördern und sie dabei zu unterstützen, ihr Leben so aktiv wie möglich zu gestalten.

Als Sozialbetreuer\*in assistieren Sie mit Ihrer Arbeit den Fachkräften in der Gesundheits- und Krankenpflege, der Behindertenhilfe und in Kindertagesstätten.

### Mögliche Tätigkeitsfelder:

Pflegeeinrichtungen, Kliniken oder Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

### Berufsabschluss:

Staatlich geprüfte\*r Sozialbetreuer\*in und Pflegefachhelfer\*in

### Kosten:

Monatliche Verwaltungspauschale von 30,00 Euro

### Fördermöglichkeiten:

Es bestehen individuelle Fördermöglichkeiten nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), nicht rückzahlungspflichtig.

### Ausbildungsbeginn:

jeweils im September

## Ausbildungsorganisation

### Bewerbungsunterlagen:

- Antrag auf Aufnahme (Vorlage der Schule)
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Nachweise über die schulische und berufliche Vorbildung
- Bei ausländischen Zeugnissen: Zeugnisanerkennung

Zum Ausbildungsbeginn gefordert:

- Polizeiliches Führungszeugnis
- Ärztliches Attest zur Bestätigung der gesundheitlichen Eignung für die Ausbildung (beides zu Schulbeginn nicht älter als 3 Monate)

### Zugangsvoraussetzungen:

- 9 Jahre Haupt- bzw. Mittelschule
- Vollendete Vollzeitschulpflicht
- Gesundheitliche und persönliche Eignung

### Unterrichtszeiten:

Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 15:00 Uhr  
Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr

Wir empfehlen vor der Ausbildung ein Schnupperpraktikum, wenn Sie bisher noch keine entsprechende Erfahrung sammeln konnten.

## Ausbildungsinhalte

- Gestaltung von Arbeits- und Beziehungsprozessen
- Gesundheit fördern und wiederherstellen
- Unterstützung bei der Selbstpflege
- Assistenz bei besonderen Pflegeanlässen
- Heilerziehungspflege und Sozialpflege
- Deutsch und Kommunikation
- Religion, Ethik, Politik und Gesellschaft, Sport
- Pflegerische Praktika

Die Praktika werden innerhalb der Ausbildung in verschiedenen Einrichtungen der Alten- und Krankenpflege oder anderen sozialpflegerischen Einrichtungen angeboten.

### Perspektiven:

Die Sozialpflege ist ein Sprungbrett für alle Sozial- und Gesundheitsfachberufe. In der Ausbildung zur\*zum Pflegefachfrau\*mann können Sie als Sozialbetreuer\*in die Ausbildung um ein Jahr verkürzen.

Mit dem Berufsabschluss als staatlich geprüfte\*r Sozialbetreuer\*in und Pflegefachhelfer\*in ist es außerdem möglich, den Mittleren Bildungsabschluss zu erwerben und danach die FOS oder BOS zu besuchen.

